



Pressemeldung >

NEUSS. DE

Minne-Brunnen im Museum Folkwang - Exkursion mit dem Museumsverein

14.11.2023

Museum on tour: Unter der Leitung von Dr. Carola Gries geht es am Samstag, 25. November 2023 im Rahmen der Sonderausstellung "Gewagte Visionen - George Minne und Léon Spilliaert. Vom Symbolismus zum Expressionismus" nach Essen zum Museum Folkwang.

Nach der gemeinsamen Anreise im Reisebus erhält die Gruppe eine exklusive Führung durch die Sammlung mit dem Schwerpunkt Karl Ernst Osthaus und der europäische Symbolismus (90 Minuten). Anschließend sind im Restaurant »Edda« im Museum Folkwang Plätze für ein gemeinsames Mittagessen à la carte reserviert. Danach bleibt ggf. noch Zeit für eigene Erkundungen der Sammlung.

Karl Ernst Osthaus (1874–1921) gründete 1902 das Museum Folkwang in seiner Heimatstadt Hagen. Der kunstsinnige und vermögende Kunstsammler und Mäzen baute eine umfangreiche Sammlung zeitgenössischer Kunst auf und förderte aktiv avantgardistische Architekten und Künstler, die er auch vehement gegen Kritik verteidigte. George Minne, einen der wichtigsten symbolistischen Bildhauer in Belgien um 1900, beauftragte er mit einem mehrfigurigen Brunnen. Minne wurde neben Auguste Rodin zum Wegbereiter und zur Schlüsselfigur für die Entwicklung der symbolistischen Bildhauerei. Die kantige und gelängte Formensprache seiner Figuren sind Ausdruck eines neuen Menschenbildes. Ihre expressive Gestik ließ Minne zu einem Vorboten der Moderne werden. Der Brunnen, ein Hauptwerk Minnes, wurde gemeinsam mit der Kunstsammlung von Osthaus durch dessen Erben verkauft und kann daher heute im Museum Folkwang in Essen bewundert werden.

Die Anmeldung erfolgt über die Website des Museums www.clemens-sels-museum-neuss.de sowie durch die Überweisung der Teilnahmegebühr. Jede*r Teilnehmer*in erhält eine Anmeldebestätigung. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 22. November 2023. Für weitere Fragen ist die Museumskasse zu den Öffnungszeiten des Hauses unter 02131/90 41 41 zu erreichen.

STADT NEUSS – Der Bürgermeister Pressestelle

E-Mail: presse@stadt.neuss.de Telefon: 02131 90-4300

ViSdP Marc Bohn







NEUSS. DE

Pressemeldung >

Die Textversion finden Sie: hier.

STADT NEUSS – Der Bürgermeister Pressestelle

E-Mail: presse@stadt.neuss.de Telefon: 02131 90-4300 V.i.S.d.P.: Marc Bohn

